



Stadt Herne

Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Bautechniker*in /Meister*in/ Fachkraft für Straßen- und Verkehrstechnik (w/m/d)

(Kennziffer 53/0400)

für die Baustellenüberwachung in der Abteilung „Straßen- und Ingenieurbau, Straßenmanagementsystem“ des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr.

Mit rund 160.000 Einwohner*innen im Zentrum des Ruhrgebiets zählt Herne zu den Großstädten des Reviers und verfügt, neben einer verkehrsgünstigen Lage, über ein vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot bis hin zu Industriekultur und beeindruckender Architektur.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln in Sachen *Chancengleichheit* wurde die Stadtverwaltung Herne 2022 erneut mit dem Prädikat „[Total E-Quality](#)“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Die Stadt Herne bietet unter anderem flexible Arbeitszeiten und die dauerhafte Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Neben einer hohen Arbeitsplatzgarantie, die die Planbarkeit der beruflichen Zukunft sichert, bestehen zahlreiche Möglichkeiten der Personalentwicklung. Begleitend werden Mitarbeitende mit einem aktiven Gesundheitsmanagement sowie bei der Nutzung nachhaltiger Mobilität unterstützt.

Vielfältig sind auch die angebotenen Aufgabenbereiche. Die Dienstleistungen der Stadt Herne reichen von den klassischen Verwaltungsaufgaben über Tätigkeiten in den Bereichen Technik, Bauen oder Kultur bis hin zu Arbeiten im Sozial- und Gesundheitswesen. Diese Vielfalt können nur wenige Arbeitgeber bieten.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Die kreisfreie Stadt Herne verfügt über ein 360 km langes Verkehrsnetz, welches die Mobilität der Herner Bürger*innen und der ortsansässigen Wirtschaftsunternehmen sichert. Der Fachbereich Tiefbau und Verkehr verfolgt das Ziel einer nachhaltigen Verbesserung der baulichen Substanz aller Verkehrsflächen. Im Team Straßenneubau wird die Erneuerung und der Straßen- und Ingenieurbauwerke von der Finanzierungs-/Bauvorbereitung bis zur Abrechnung gebracht.

Die durchzuführenden Maßnahmen umfassen sowohl reinen Asphalt-/ Gehwegerneuerungen als auch Umgestaltungen des gesamten Verkehrsraumes.

Dabei sollen zukünftig auch Bauprozesse digital abgebildet werden. Treiben Sie die Digitalisierung des Bauwesens voran und seien Sie dabei, wenn der Fachbereich Tiefbau und Verkehr der Stadt Herne die ersten Projekte im Infrastrukturbau mit BIM ausführt und betreibt.

Zur Verstärkung des Teams „Straßen-/ Ingenieurbau, Straßenmanagementsystem“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine fachlich wie menschlich überzeugende Persönlichkeit.

Es erwarten Sie insbesondere folgende Aufgaben:

- Mitwirkung bei Baumaßnahmen der Versorgungsträger-, Telekommunikationsunternehmen, Stadtentwässerung Herne und privater Dritter:
 - Koordination und Leitung von Abstimmungen (auch Ortstermine) mit Versorgungsunternehmen, Feuerwehr, ÖPNV Vertreter, Polizei und Verkehrsbehörde einschl. Entscheidungen zu Trassenfestlegung
 - Koordination der internen Beteiligungsverfahren einschl. Auswertung und Ausräumung von Widersprüchen und Erteilung von Aufgrabungsgenehmigungen
 - Einweisung der Versorgungsunternehmen und Baufirmen
 - Überwachung/ Oberbauleitung der auszuführenden Arbeiten einschl. Anzeigen von mangelhafter Ausführung und Verfolgung der Nachbesserung und Abnahme/Übernahme
 - Verfolgung von Gewährleistungsansprüchen

- Eigenständige Durchführung von Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen:
 - Vorbereitung der Baumaßnahmen einschl. Abstimmungen mit allen Beteiligten sowie Massen- und Kostenkalkulation
 - Vergabe an Jahresvertragsunternehmen und Andere einschl. Einweisung der Baufirmen
 - Bauleitung, Aufmaßerstellung und Abrechnung mit Jahresvertragsunternehmen und Anderen
 - Durchführung von Abnahmen
 - Mitwirkung bei der Beitragsabrechnung nach KAG Verfolgung von Gewährleistungsansprüchen

- Unterstützung der Bezirksingenieur*innen im Bereich der baulichen und betrieblichen Unterhaltung:
 - Vorbereitung der Baumaßnahmen einschl. Abstimmungen mit allen Beteiligten sowie Massen- und Kostenkalkulation
 - Bauüberwachung und Anzeige von mangelhafter Ausführung
 - Mitwirkung bei der Aufmaßerstellung und Abrechnung

- Mitwirkung bei Aufbau und Fortführung des Straßenmanagementsystems:
 - Mitwirkung beim Aufbau des Moduls Aufgrabungskataster
 - Prüfung der Softwarefunktionalitäten einschl. Fehlerkontrolle

Wir erwarten von Ihnen:

- **Entweder**
 - eine abgeschlossene Technikerausbildung/ Meister*in in der Fachrichtung Tief-/Straßenbau / Fachkraft für Straßen- und Verkehrstechnik
- **Oder**
 - eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Straßenbau oder vergleichbar mit der Bereitschaft zur Absolvierung eines internen Programms zur Qualifizierung für die Wahrnehmung von Technikertätigkeiten

- einen Führerschein der Klasse 3 bzw. Klasse B
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammen- und Teamarbeit
- Leistungsbereitschaft und Organisationsvermögen sowie Eigeninitiative und Arbeitssorgfalt
- Qualitätsbewusstsein, Organisationstalent, sicheres Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit

Wünschenswert:

- Berufserfahrung in der Bauüberwachung von Bauvorhaben insbesondere Leitungsherstellungen von Versorgungsunternehmen
- möglichst Kenntnisse der VOB und der einschlägigen gesetzlichen und technischen Regelwerke
- die Nutzung eines privaten PKWs

Hinsichtlich der zu übernehmenden Aufgaben sollen folgende Kompetenzprofile besonders ausgeprägt sein:

- Werthaltung
- Diversitykompetenz
- Kognitive Kompetenz
- Allgemeine / spezifische Fachkompetenz

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Stunden wöchentlich)
- eine angemessene Vergütung bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD
- abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interdisziplinäre Aufgaben, die sowohl technische als auch betriebswirtschaftliche und verwaltungstechnische Fertigkeiten erfordern
- eine Jahressonderzahlung
- einen leistungsbezogenen Entgeltbestandteil (LoB)
- Beiträge zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- flexible Arbeitszeiten in Form von Gleitzeit
- Standorttreue
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die grundsätzliche Möglichkeit von Home-Office oder mobilem Arbeiten
- ein interessantes, verantwortungsvolles und teamorientiertes Aufgabenfeld
- betriebliches Gesundheitsmanagement, wie z. B. die Bereitstellung eines Obstkorbes
- Corporate Benefits
- E-Bikes, Elektroroller oder Dienst-Kfz zur Nutzung bei Ortsterminen
- mit dem Technischen Rathaus in der Nähe des Wanne-Eickeler Hauptbahnhofes einen modernen und gut erreichbaren Arbeitsplatz (moderne Büro- und Besprechungsraumtechnik, Kantine, Duschen, gesicherte Fahrradabstellmöglichkeiten)
- es besteht das Angebot eines von der Stadt Herne bezuschussten Deutschlandtickets, der Nutzung von Metropolradruhr-Fahrrädern oder der Finanzierung eines Fahrrades durch eine zinslose Gehaltsvorauszahlung

Die Besetzung der Vollzeitstelle ist grundsätzlich in Teilzeitform (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeitende können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.
Menschen mit Behinderungen sind willkommen.

Als Ansprechpartnerinnen stehen im Fachbereich Tiefbau und Verkehr Frau Stieglitz-Broll unter der Telefon-Nr.: 02323/16-2418, für personalwirtschaftliche Fragen Frau Graf 02323/16-2541 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Online-Bewerbungsverfahren nutzen und sich direkt auf unserer Homepage unter www.mein-check-in.de/herne bewerben.

Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **29.11.2024**.